

Schwärmende *Polistes*-Männchen.

Von Carl Verhoeff, Dr. phil., Bonn a./Rh.

1892 in N. 16 dies. Zeitschr. habe ich „über kämpfende und gesellige Bienenmännchen“ gesprochen.

Ich möchte auf eine analoge Erscheinung bei *Polistes gallica* hinweisen. Im August 1894 traf ich an einem sehr heissen Tage 11 U. Morgens in der Umgebung von Villach (Kärnthen) an den den Feldstrassen entlang ziehenden Zäunen auffallend viele *Polistes*, welche in mir anfangs den Gedanken erregten, es möchten sich in der Nähe viele Nester dieser Wespe befinden. Bei näherer Untersuchung bemerkte ich jedoch, dass es sich ausschliesslich um Männchen handelte, welche gerade in Schwärmen die Zaunlatten umtanzten, indem sie spielend gegen einander losfuhren. Ein Bäuerlein wunderte sich natürlich, dass ich gegen die „Stiche“ dieser Ungeheuer gefeit zu sein schien. Mehr interessierte aber noch mich selbst die ganze Erscheinung, da sie ein weiterer Beleg ist zu dem wahrscheinlich für viele männliche Aculeaten geltenden Princip: „Verbunden werden auch die Schwachen mächtig“ In der That imponirt selbst dem, der die Wespenmännchen als solche kennt, ein ganzer Schwarm mehr als das einzelne Individuum und der Fang wird mit grösserer Vorsicht betrieben. Erfolgreicher noch mögen gewisse Feinde des *Polistes* abgeschreckt werden. —

Litteratur.

C. G. Thomson, Opuscula entomologica, Fasciculus XX mus. Lundae 1895. Seite 2141—2339.

Diese neueste Lieferung ist rein hymenopterologischen Inhalts und bringt das Capitel LII. Bidrag till Braconidernas kannedom. Sie behandelt S. 2142—2166 die Gruppe Perilitina, S. 2166—2222 die Helcontina, S. 2223—2276 die Areolarii, S. 2277—2330 die Exodonti und S. 2331—2339 die Aphidiinae. Von den Perilitina enthält *Streblocera* Westw. 1 Art, *Meteorus* Hal. (mit den Untergattungen *Zemiotes*, *Zeke* und *Meteorus*) 38 Arten, von denen 14 als neu beschrieben sind. Von den Helcontina hat *Diospilus* Hal. (mit den Untergattungen *Aspigonus*, *Taphaeus* und *Diospilus*) 9 Arten, 2 neue, *Opius* Wesm. (mit den Untergattungen *Opius*, *Gnamptodon* und *Ade-mon*) 70 Arten, 38 neue, *Phylacter* Reinh. 8 Arten, *Macrocentrus*

Curt. 7 Arten, 2 neue, *Ichneutes* Nees 5 Arten, 3 neue, *Proterops* Hal. 1 Art, *Leiothron* Nees (mit den Untergattungen *Pygostolus* und *Leiothron*) 11 Arten, 2 neue, *Eubadizon* Nees 1 Art. Die Abtheilung Areolarii behandelt *Agathis* Latr. (Untergattungen *Agathis*, *Microdus* und *Earinus*) mit 21 Arten, 5 neuen, *Orgilus* Hal. mit 4 Arten, 2 neuen, *Microgaster* Latr. (Untergattungen *Microgaster*, *Hygroplitis*, *Microplitis* und *Apanteles*) mit 85 Arten, 24 neuen, *Mirax* Hal. mit 2 Arten, *Elasmosoma* Ruthe mit 2 Arten, 1 neuen, *Acoelius* Hal. mit 1 Art. Der Abschnitt Exodonti bringt die Beschreibung von *Alysia* Latr. 88 Arten, 46 neuen, und *Dacnusa* Hal. (Untergattungen *Aenone*, *Dacnusa*, *Choenusa*, *Chorebus*, *Coelinus* und *Polemon*) 61 Arten, 31 neuen. Die Gruppe Aphidiinae endlich enthält *Aphidius* Hal. (Untergattungen *Elassus*, *Toxares*, *Praon*, *Monoctonus*, *Coelonotus* *Trioxy* und *Aphidius*) mit 24 Arten, 2 neuen, nebst *Paxylomma* Breb. mit 1 Art.

Die neue Lieferung enthält demnach auf 199 Seiten in lateinischer Sprache eine systematische Bearbeitung von 435 europäischen Braconidenarten, unter denen 158. neu sind.

Naturgeschichte der Insecten Deutschlands, begonnen von Dr. W. F. Erichson, fortgesetzt von Prof. Dr. H. Schaum, Dr. G. Kraatz, H. v. Kiesenwetter, Julius Weise, Edm. Reitter und Dr. G. Seidlitz. Erste Abtheilung. Coleoptera. Fünfter Band, 3. und 4. Lieferung. Bogen 26 bis 38 und 39 bis 50. Bearbeitet von Dr. Georg Seidlitz. Berlin 1894 und 1895. Nicolaische Verlagsbuchhandlung, R. Stricker.

Seidlitz bringt mit diesen beiden Heften auf den Seiten 401 bis 608 und 609 bis 800 die Tenebrioniden zum Abschluss; beide Lieferungen sind nicht minder reich an durchgearbeitetem Inhalte, wie es die 1. Lieferung der Tenebrioniden war, auf welche hierorts, Jahrg. 20, 1894, Seite 158—159, bereits hingewiesen wurde.

Die 3. Lieferung behandelt nach einer Übersicht der 11 europäischen *Olocrates*-Arten und einer genauen Beschreibung der einzigen deutschen Art *O. gibbus* Muls. Rey die 6 Unterfamilien der Opatrini, Crypticini, Trachyscelini, Bolitophagini, Diaperini und Ulomini, die 4. Lieferung die beiden Unterfamilien der Tenebrionini und Helopini.

Die Opatrini enthalten die vier Abtheilungen: Phylacina (4 Gattungen), Sclerina (2), Opatrina (8—10) und Melanimonina (8 Gatt.); Deutschland hat nur Vertreter der Opatrina in den

Gattungen *Opatrum* F. (2 Arten) und *Gonocephalum* Muls. Rey (3 Arten) und der Melanimonina in *Melanimon* Stev. (1 Art) und *Leichenium* Blanch. (1 Art) aufzuweisen; es wird aber *Opatrum* F. in drei Subgenera *Sinorus* Muls. (1 Art), *Colpophorus* Muls. (5 Arten) und *Opatrum* F. (13 Arten) zerlegt, eine Übersicht dieser Arten gegeben und *Opatrum excisum* von Algier p. 429 als neue Art beschrieben; von den *Gonocephalum*-Arten (11) und den *Leichenium*-Arten (3) wird eine Übersicht gegeben. Die Crypticini bringen eine Übersicht der 3 Gattungen *Crypticus* Latr., *Eclipsodes* Woll. und *Oochrotus* Lec.; deutsch sind nur *Crypticus alpinus* Com. und *quisquilius* L.; *Crypticus* enthält die Untergattungen *Crypticus* Latr. (Übersicht von 14 Arten) und *Seriscius* Motsch. (Übersicht von 3 Arten). In der Unterfamilie Trachyscelini findet man eine Übersicht der 3 Genera: *Phaleria* Latr., *Trachyscelis* Latr. und *Lachnopus* n. g. mit *L. digitatus* n. sp. (p. 476) aus Centralasien, während Deutschland nur *Phaleria* (Übersicht von 6 Arten mit vielen Varietäten) *pellucida* Herbst, *cadaverina* F. und *cava* Herbst aufzuweisen hat. Die Bolitophagini enthalten die beiden Gattungen *Bolitophagus* Ill. mit 3 deutschen Arten, deren Übersicht gegeben ist, und *Eledona* Latr. (Übersicht der 2 Arten), mit der deutschen *agaricola* Redt.; die Diaperini bringen eine Übersicht der 7 Gattungen, von denen 6 in Deutschland vorkommen: *Scaphidema* Redt. (1 Art), *Diaperis* Geoffr. (1 Art), *Platydema* Lap. Brullé (Übers. von 4 Arten, 3 deutschen), *Hoplocephala* Lap. Brullé (subgen. *Hoplocephala* und *Neomida* Muls.) mit 3 deutschen Arten, *Alphitophagus* Steph. (1 Art) und *Pentaphyllus* Latr. (Übers. von 3 Arten, 2 deutschen). Die Ulomini weisen 5 Gruppen auf: die Penetina und Alegoriina, in Deutschland fehlend, die Hypophloeina, Triboliina und Ulomina in Deutschland vertreten; der Besprechung der Hypophloeina wird eine Übersicht der 7 nordamerikanischen Gattungen und der beiden europäischen *Hypophloeus* F. und *Adelina* Lec. vorausgeschickt; *Hypophloeus* wird in die beiden Untergattungen *Hypophloeus* mit *unicolor* Pill. Mitt. und *Paraphloeus* (n. subgen., Übers. von 12 Spezies) mit *longulus* Gyll., *fraxini* Kug., *pini* Panz., *insidiosus* Muls., *fusciventris* Reitt. *suturalis* Payk., *bicolor* F., *fasciatus* F., *linearis* F., *rufulus* Ros. und *versipellis* Baudi zerlegt; die Triboliina (Übersicht von 8 europäischen Gattungen) enthalten aus Deutschland: *Latheticus* Waterh. (1 Art), *Palorus* Muls. (2 Arten, Übersicht von 3 Arten), *Tribolium* Mac Leay mit den Untergattungen *Tribolium* (2 Arten) und *Stene* Steph. (1 Art), *Gnathocerus* Thunb. (subgen. *Gnathocerus* und *Echocerus* Lec.) (1 Art). Die Ulomini (Übersicht der 5 Gattungen) enthalten *Uloma* Cast. (Übers. von 4 europ., 3 deutschen Arten),

Alphitobius Steph. (subgenera *Alphitobius* mit Übersicht von 3 Species, 2 deutschen, und *Diaclina* Duv. mit Übersicht von 2 Species, 1 neuen). Die Tenebrionina enthalten die Gruppen: Upina, Tenebrionina, Calcarina, Borina, Catapiestina und Goniaderina; die Upina (Übers. von 12 der 14 europ. Gattungen) weisen nur 1 deutsche Art, *Upis ceramboides* F., auf, die Tenebrionina (Übers. von 8 Gattungen) sind in Deutschland durch *Menepphilus* Muls. (1 Art), *Tenebrio* L. und *Bius* Muls. (1 Art) vertreten; *Tenebrio* (Übers. von 7 Arten, 5 europäischen) weist in Deutschland auf: *opacus* Duftschm., *obscurus* F., *punctipennis* n. nom. für *picipes* Kraatz nec Herbst, *picipes* Herbst und *molitor* L.; die Calcarina (Übers. v. 2 Gattungen) weisen in Deutschland nur *Calcar elongatum* Cast. auf; es wird *Calcar* Latr. in *Calcar* und *Centorus* zerlegt und eine Übersicht ihrer 6 Arten gegeben; die Borina enthalten nur *Boros* Herbst mit *Boros Schneideri* Muls. in Deutschland. Die letzte Unterfamilie der Tenebrioniden endlich, die Helopini, zerfallen in die Apocryphina, Apolitina, Coelometopina, Laenina und Helopina, von denen nur die beiden letzten deutsche Vertreter stellen. Die Apolitina enthalten die Genera *Apolites* und *Anisocerus* Fald. (Übersicht der 4 Arten); die Coelometopina *Coelometopus clypeatus* Germ. von Portugal; die Laenina bringen eine Übersicht der 6 Genera, unter denen *Laena* Latr. (Übers. von 16 Arten) in Deutschland durch *viennensis* Sturm vertreten wird; von den 6 europäischen Gattungen der Helopina, von denen eine Übersicht geliefert wird, sind in Deutschland *Enoplopus* Sol. (Übersicht der 2 Species) durch 1 Art (*dentipes* Rossi) und *Helops* F. durch 13 Arten (aus den Untergattungen *Raiboscelis* All. 1, *Anteros* Cast. 2, *Odocnemis* All. 2, *Stenomax* All. 2, *Nalassus* Muls. 6 Arten) repräsentiert; Seidlitz liefert aber von *Helops* F. noch eine Übersicht der 10 Untergattungen mit 170 europäischen Arten, von denen 37 als neu auf p. 750—754 aus 9 Untergattungen kurz charakterisiert sind; desgleichen wird von *Hedypphanes* Fischer eine Übersicht der 3 Subgenera nebst der Beschreibung von 25 Arten, darunter 5 neuen (Diagnosen p. 797) und von *Nephodes* Rosenh. eine Übersicht ihrer 9 Arten mit 2 neuen, welche p. 800 kurz diagnostiziert sind, gegeben.

Der Inhalt dieses Bandes der Naturgeschichte der Insecten Deutschlands greift demnach weit über den durch den Titel gegebenen Rahmen hinaus, was dem Werke in den Augen des Kunden nicht zum Nachtheile gereichen kann.